

Die **Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V.** (LZG, www.lzg-bayern.de) ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Einrichtungen und Verbänden und unterstützt bayernweit Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention.

Wir suchen für die fachliche Umsetzung des Projektes „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“ im Rahmen des GKV-Bündnisses für Gesundheit und im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen auf Landesebene

am Standort München eine/n

Referent/in mit Leitungsverantwortung (m/w/d)

Ab 15.04.2021, in Vollzeit (39 Std./Woche), befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung, 40% einer Vollzeitstelle als kommissarische Leitung und 60% einer Vollzeitstelle für die Umsetzung des Projektes „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“.

Ihre Aufgaben:

- Übernahme der Aufgaben der Projektleitung in Zusammenarbeit mit der stellvertretenden Projektleitung (Gesamtprojektverantwortung)
- Sicherstellung der Zusammenarbeit bei formalen und administrativen Schnittstellen u. a. mit dem GKV-Spitzenverband und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
- Projektplanung, -steuerung sowie Sicherstellung der Umsetzung des o.g. Projektes in Abstimmung mit den gesetzlichen Krankenkassen und in Zusammenarbeit mit den beteiligten Projektpartner/innen (Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter und weitere kommunale Einrichtungen der Arbeits- und Gesundheitsförderung) sowie mit dem Projektträger Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
- Betreuung von Projektstandorten in Bayern und deren lokalen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- Planung, Organisation und Moderation von Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Projektmonitoring
- Sichtung und Aufbereitung von Konzepten der Gesundheitsförderung für vulnerable Zielgruppen

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/Master) in den Bereichen der Gesundheits- oder Sozialwissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- Mind. 3-5 Jahre einschlägige Berufserfahrung
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in Projektmanagement und -methoden sowie in der Dokumentation, Berichterstattung und Qualitätssicherung von Projekten
- Möglichst erste Berufserfahrungen in der Führung und Entwicklung von Teams
- Fachkenntnisse im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention
- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten
- Eigeninitiative, selbständige Arbeitsweise, hohe Leistungsbereitschaft und Flexibilität
- Führungskompetenz, Organisationstalent, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zu Dienstreisen, vorwiegend innerhalb Bayerns
- Grundkenntnisse des Zuwendungsrechts sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- Unmittelbare Übernahme von Verantwortung und die Möglichkeit zum eigenständigen Arbeiten
- Leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (Eingruppierung in Entgeltgruppe 13)
- Mitarbeit in einem kollegialen, dynamischen Team
- Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **05.04.2021** unter Angabe Ihres nächstmöglichen Eintrittstermins ausschließlich elektronisch an **Amelie Fürbeck (fuerbeck@lzg-bayern.de, Telefon: 089/7244193-21)**. Bitte beachten Sie, dass wir die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallenden Kosten nicht übernehmen können.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerbenden gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften gelöscht.